

Konstruktiver Ingenieurbau Schulanlage Looren, Zürich



Projektbeschreibung

Die Schulanlage Looren wurde einer Gesamtanierung unterzogen. Dabei wurden verschiedene Bereiche wie die Erdbebenertüchtigung, die Dauerhaftigkeit, der Brandschutz sowie die Lastabtragung mit neuen statischen Elementen untersucht und verbessert. Statisch anspruchsvoll waren die vielen Durchbrüche der HLK innerhalb der eher filigranen Baukonstruktion der bestehenden Bausubstanz. Grössere Umbauten wurden in den Turnhallen mit neuen Lifanlagen, einer unterirdischen Erschliessung für die Gebäudetechnik und dem Ersatz der Bodenplatten bzw. Neubau der Bodenplatten im Untergeschoss umgesetzt. Die Schwimmhalle wurde bis auf die Fundamente abgebrochen und neu erstellt.

In der Umgebung wurden diverse bestehende Betonbauteile instandgesetzt oder erneuert.

Die Ver- und Entsorgung wurde zum grössten Teil neu erstellt oder bei der Kanalisation mittels Inlining- und Rohrpressverfahren instand gestellt. Die Bauarbeiten wurden zudem massiv durch den obligatorischen Baum- und Bauwerksschutz (Denkmalpflege) erschwert.

Bauherr:	Hochbauamt der Stadt Zürich
Baukosten:	CHF 50 Mio.
Planungs- und Bauzeit:	2016 - 2019
Leistungen EAG:	Projektierung, Ausschreibung und Realisierung